

Niederschrift

Über die 34. Sitzung des Ortsgemeinderates Mörsdorf am 21. Dezember 2023

Vorsitzender: Marcus Kirchhoff

Schriftführer: Thore Klingels

Anwesende: Herbert Schmitz, Hans- Peter Färber, Jürgen Weins, Ilona Dapper-Wey, Thomas Wust, Franz Silbernagel, Hans-Peter Platten

Gast: Richard Schuler (Gemeindeförster)

Der Ortsbürgermeister begrüßt die Ratsmitglieder, den Gast und die anwesenden Bürger, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung um 18:40 Uhr.

Top 1: Einwände zu der Niederschrift -öffentlicher Teil- vom 23.11.2023.

Der Rat hat keine Einwände.

Top 2: Tourismusbetrieb: Beratung und Beschlussfassung zur Anschaffung eines Kommunaltraktors für die Pflege von Wanderwegen und Parkplätzen und Zustimmung zur überplanmäßigen Ausgabe.

Der Vorsitzende berichtet, dass bisher sämtliche Pflegearbeiten rund um die Hängeseilbrücke, an den Wanderwegen und deren Ruheplätzen durch den Bauhof mit dem für solche Arbeiten zu großen und schweren Traktor der Gemeinde oder mit einem nicht zulassungsfähigen Rasentraktor ausgeführt werden. Insbesondere die Schneeräumung an der Zuwegung und auf den Parkplätzen, sowie das Freimulchen der Wanderwege ist mit diesen geräten nur schwer möglich. Um diese Arbeiten in Zukunft mit einem ordentlich zugelassenen und für den Winterdienst geeigneten, mit Kabine ausgerüsteten Kleintraktor ausführen zu können, ist eine Anschaffung im Wert von 43.000 Euro netto notwendig. Der Vorstand der Jagdgenossenschaft hat sich auf Bitten des Vorsitzenden zusammengesetzt und biete der Gemeinde nun folgende Unterstützung:

Hierzu verliest der Vorsitzende das Schreiben des Jagdgenossenschaft-Vorstandes:

*„[...] die Jagdgenossenschaft Mörsdorf, vertreten durch Bernhard Seibel, Sebastian Etges und Oswald Stein, hat in einer Besprechung festgestellt, dass beschlossene Finanzmittel aus dem laufenden Haushaltsjahr nicht mehr zweckbestimmte Verwendung finden werden. Deswegen schlagen wir vor, die bestehenden Mittel in Höhe von etwa 30.000 Euro zur Maschinenfinanzierung umzuwidmen und vorbehaltlich der Genehmigung der Genossenschaftsversammlung diesen Betrag auf 40.000 Euro zu erhöhen. **Der Vorstand hat diesem Vorgehen bereits zugestimmt.***

*Dieser **Zuschuss in Höhe von 40.000 Euro kann zum 01.04.2024 auf das Konto der Ortsgemeinde Mörsdorf mit dem Verwendungszweck:***

„Anschaffung eines Kleintraktors mit div. Anbaugeräten zur Pflege und Unterhaltung der Wanderwege und Grünflächen im Kontext der Geierlay Hängeseilbrücke“ ausgezahlt werden.“

Der Rat bedankt sich ausdrücklich, auch im Namen der Gemeinde bei der Jagdgenossenschaft für ihre Großzügigkeit und beschließt mehrheitlich (7 dafür/ 1 Enthaltung) die Anschaffung eines Kommunaltraktors für die Pflege von Wanderwegen und Parkplätzen im Wert von 43.000 Euro netto. Der Rat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe ausdrücklich zu.

Top 3: Beratung und Beschlussfassung über den Hauungs- und Kulturplan für das Forstwirtschaftsjahr 2024.

Der Vorsitzende gibt das Wort an Herrn Richard Schuler, welcher dem Rat den geplanten Hauungs- und Kulturplan vorstellt.

Zunächst, so Herr Schuler, sei es aufgrund der noch ausstehenden Anforderungen für den Holzbedarf des neuen Kindergartenbaus schwierig, einen genauen Rückblick für das nun endende Jahr 2023 zu geben. Dennoch wird aller Voraussicht nach das geplante Soll von 32.000 Euro eingehalten.

Für 2024 sind insgesamt 1000 Festmeter vorgesehen. Allerdings wurde im Rahmen des Kindergartenbaus noch zusätzlicher Holzbedarf an Fichte angemeldet.

Grundsätzlich sollen die 1000 Festmeter wie folgt aufgeteilt werden:

Eiche: 60 Festmeter

Buche: 210 Festmeter

Laubholz: 140 Festmeter

Fichte: 80 Festmeter (je nach Kindergartenbedarf jedoch mehr)

Douglasie: 530 Festmeter

50 bis 60 Festmeter Holz werden für den Brennholzbedarf bereitgestellt.

Das Abholzen wird voraussichtliche Kosten in Höhe von 20.150 Euro aufwerfen. Etwa 56.000 Euro werden übrigbleiben. Hiervon werden 20.000 Euro in die Pflege der Wanderwege fließen. 69.250 Euro hat die Gemeinde als Fördergelder für klimaangepasstes Waldmanagement zugesichert bekommen. Hier bleibt jedoch abzuwarten, ob die besagte Summe auch ausgezahlt wird. Sofern dies geschieht, rechnet der Gemeindeförster mit einem Plus von etwa 69.257 € für das Jahr 2024.

Aufgrund des Kindergartenprojekts merkt Herr Schuler an, dass sämtliche Zahlen zunächst nur als vage Prognose gesehen werden sollten.

Abschließend regt der Bürgermeister eine zeitnahe Waldbegehung an, bei der hervorgehen soll, von wo genau das Holz für den Bau des Kindergartens kommt.

Der Rat beschließt einstimmig den vorgestellten Hauungs- und Kulturplan für das Forstwirtschaftsjahr 2024.

Top 4: Mitteilungen und Anfragen.

Der Vorsitzende informiert den Rat darüber, dass...

- ... bei den Grabenarbeiten für die Leitungen zum Brückenkopf u.a. ein etwa 5qm großes Wiesenstück der vorhandenen Ausgleichsfläche neben dem Asphaltweg zur Brücke zeitweise als Lager benutzt worden ist. Dazu muss jetzt ein Ausgleich erfolgen, zu dem laut Frau Scholl von der Unteren Naturschutzbehörde nun ein Antrag auf nachträgliche naturschutzrechtliche Genehmigung erforderlich ist. Dieser Antrag wird durch einen entsprechenden Sachverständigen erarbeitet. Zudem bittet

der Vorsitzende gleichzeitig auch um die Beantragung eines Flächentauschs, um den 2 Meter breiten „Sommerweg“ nah an den Asphaltweg legen zu können. Wäre dieser wie geplant am Feld, so würde er binnen kürzester Zeit im Acker verschwinden, da er zum Acker hin keine Rückenstütze haben kann. Der Rat erteilt sein Einverständnis zu diesem Vorschlag.

- ... die Gemeinde für die Grundschule 18.924 Euro für das Jahr 2022 von der VG erstattet bekommen hat. Der Brennstoff wurde gesondert vergütet.
- ... der Neujahrsempfang am Sonntag, den 21. Januar 2024 ab 14 Uhr im Gemeindesaal Mörsdorf stattfindet.
- ... die Kirmes am Montag, den 29. Januar 2024 ebenfalls im Gemeindesaal stattfindet.

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 19:09 Uhr.